



Jakobsweg^{Tirol}

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

Pilgern. Wandern. Kultur. Gesundheit für Körper, Geist und Seele.

Tirol

Auf dem Weg zu dir selbst.







Jakobsweg*Tirol*

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Allgemeines	6
Nützliches für jeden Pilger	8
<i>Packliste, Praktische Symbole am Jakobsweg Tirol</i>	
Jakobsweg Nordtirol	10
<i>Streckenabschnitte 1 bis 15</i>	
Jakobsweg Osttirol	44
<i>Streckenabschnitte 1 bis 5</i>	
Tourismusverbände	54
<i>Alle Kontaktadressen</i>	
Unsere Website <i>www.jakobsweg-tirol.net</i>	63
Impressum	64

In der Mitte: Übersichtskarte Jakobswege Europa,
Übersichtskarte Jakobsweg Tirol zum Ausklappen

Liebe Pilgerinnen, liebe Pilger!

Jakobsweg? Der liegt doch in Spanien und nicht in Tirol!

*Wo beginnt der Jakobsweg eigentlich?
Ist der Apostel Jakob auf diesem Weg gepilgert?
Was soll ich auf diesem Weg?*

Diese Broschüre wurde für Sie, liebe Leserinnen und Leser, erstellt:

Die Broschüre soll Sie ausführlich über die Jakobswege in der Region Tirol informieren. In der ungefähr tausend-jährigen Geschichte der Pilgerfahrten nach Santiago de Compostela haben die Pilger auch in Tirol viele Spuren hinterlassen: Steinerne Zeugen künden genauso wie Kunstwerke, schriftliche Dokumente, Patrozinien, Wappen und Ortsnamen vom stetigen Strom der Pilger. *Die Geschichte des Jakobsweges ist auch die Geschichte Tirols.*

Diese Broschüre soll Ihnen Mut machen:

Mut dazu, die eigene Sehnsucht nach Aufbruch und Unterwegssein zu spüren, Mut dazu, den Rucksack zu packen, die Schuhe zu schnüren, und Mut dazu, den ersten Schritt zu tun:

*Lernen Sie Tirol kennen, wie Sie es noch nie gesehen haben!
Machen Sie sich auf den Weg!*

Ultreia!

 **Jakobsweg***Tirol*

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

www.jakobsweg-tirol.net



Liebe Pilgerinnen, liebe Pilger!

Was ist der Jakobsweg eigentlich?

Der Jakobsweg ist der uralte Pilgerweg zum vermeintlichen Grab des hl. Jakobus des Älteren, eines der zwölf Apostel Jesus. Das Grab liegt in Santiago de Compostela im Nordwesten Spaniens.

Der Jakobsweg beginnt immer dort, wo ein Pilger aufbricht, am bekanntesten ist aber der spanische Teil des Jakobsweges von den Pyrenäen bis Santiago de Compostela. Leider ist es nicht möglich, Ihnen in dieser kleinen Broschüre mehr über die unglaublich spannende Geschichte des Jakobsweges zu erzählen – besuchen Sie die Website www.jakobsweg-tirol.net.



Für Rollstuhlfahrer

Leider ist der Tiroler Abschnitt des Jakobsweges nur auf kurzen Abschnitten rollstuhlgtauglich. Bitte informieren Sie sich direkt in den Gemeinden, die Sie besuchen wollen:
Alle Links finden sie unter www.jakobsweg-tirol.net.



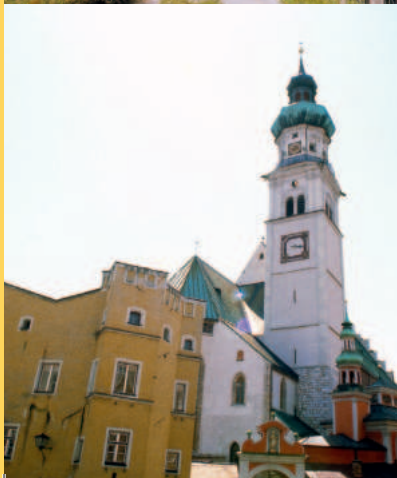
Für Radfahrer

Der Tiroler Abschnitt des Jakobsweges ist zum großen Teil mit dem Rad befahrbar. Bitte informieren Sie sich direkt in einem Radwanderführer oder unter www.jakobsweg-tirol.net.

 **Jakobsweg***Tirol*

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

www.jakobsweg-tirol.net





Praktische Symbole am Jakobsweg Tirol

Diese Symbole zeigen Ihnen rasch, welche Infrastruktur Sie im jeweiligen Ort vorfinden.



Trinkwasserbrunnen im Ort



Postamt im Ort



Bank oder Bankomat im Ort



Arzt im Ort



Apotheke im Ort



Einkaufsmöglichkeit im Ort



Badesee oder Schwimmbad im Ort



Öffentliche Toilette im Ort



Packliste – rüsten Sie sich für Ihren Weg.

- **Grundausrüstung**
Rucksack, Schuhe, Sandalen, Stock, Poncho, Windjacke, Gamaschen, Hut
- **Kleider (inkl. der getragenen)**
2 Hosen, 3 Paar Socken, 2 Unterhosen, 1 Badehose, 1 langärmeliges T-Shirt, 2 kurzärmelige T-Shirts
- **Toiletteartikel/Medikamente:**
Waschbeutel, Handtuch, Klopapier, Sicherheitsnadeln, Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Nagelschere, Hirschtalg, Leukoplast, Muskelsalbe (Franzbranntwein), Voltarencreme und -tabletten, Arnika- und Belladonnaglobuli D30
- **Literatur/Informationen/Dokumente/Geld:**
Pilgerausweise, Begleitbrief(e), Reisepass, Kreditkarte, Bankomatkarte, Adressenliste, Schreibheft, Bleistift, Wander- bzw. Radwanderkarte, Outdoor-Handbuch Jakobsweg
- Taschenmesser, Löffel
- Feuerzeug, Wäscheleine
- Stirnlampe
- Wasserflasche
- Kompass
- Schlafsack, Isomatte
- Blechdose
- Nylonsäcke
- Reservebrille



Streckenabschnitt 1

Von Lofer nach St. Johann in Tirol

Wegbeschreibung:

Sie starten in Lofer beim Mozart-Radweg – rechtes Bachufer – Ortschaft Strub – Meilenstein „15 Meilen von Innsbruck“ – Hotel Brandnerhof – Waldweg bis Hauptstraße, links halten – Hauptstraße folgen – Bei der Schottergrube links halten – Waldweg Richtung Kneippanlage – Seisenbacher Quelle – ABZWEIGUNG der Variante über St. Adolari, dem Pillersee, St. Jakob in Haus nach St. Johann in Tirol – Weiter in Richtung Waidring Dorf, die Kirche ist bereits sichtbar – links entlang der Asphaltstraße den Wegweisern folgend erreichen Sie das Dorf Waidring – entlang der Hauptstraße gelangen Sie zur Auffahrt zur Steinplatte – bei Schnapsbrennerei Brandtner links halten und dem geschotterten Radweg folgen – der Radweg führt idyllisch entlang des Baches und großteils im Wald nach Erpfendorf – in Erpfendorf





verläuft der Weg entlang der Dorfstraße bis zur Unterführung und dann am Achendam weiter – der Radweg flussaufwärts führt direkt nach Kirchdorf – dem Radfahrweg folgend gelangen Sie nach ca. einer Stunde nach St. Johann in Tirol.

Kontakt TVB's: Seite 54

Startpunkt: Lofer Ortszentrum

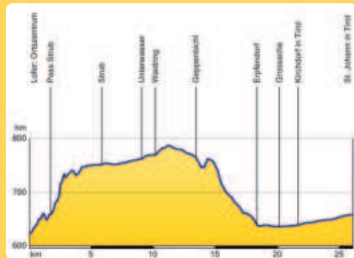
Länge: 26 km

Höhenmeter Aufstieg: 223 m

Höhenmeter Abstieg: 192 m

Zeitbedarf: 6:30 h

Max. Höhe: 790 m.ü.M.



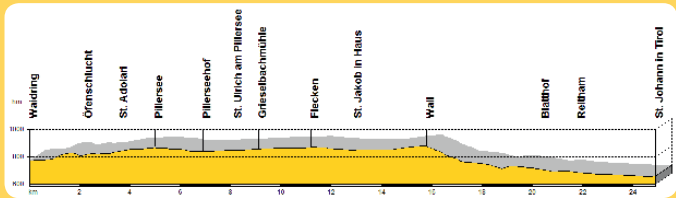


Streckenabschnitt 2

Waidring – St. Johann via PillerseeTal

Wegbeschreibung:

Vom Achenweg (nähe Spar Supermarkt) in Richtung Freischwimm-
 bad Waidring. Folgen Sie dem Fußweg Richtung St. Ulrich bis zum
 Fußballplatz Waidring. Dort ein Stück der Pillerseestraße durch
 die Öfenschlucht bis zum Radweg welcher nach der Öfenschlucht
 rechts in den Wald führt. Der Radweg führt Sie direkt zur Kirche
 Sankt Adolari (Gasthof Adolari). Beim Gasthof Adolari biegen sie
 rechts ab und gehen entlang des Adolari Kreuzweges Dem Kreuz-
 weg folgen Sie bis zur Kirche St. Ulrich. Vorbei beim Gashof Bräu-
 wirt überqueren Sie die Hauptstraße in Richtung Dorfstraße – Fuß-
 ballplatz. In weiterer Folge dem geschotterten Radweg entlang des
 Baches bis zum Hotel Strasserwirt. Dort überqueren Sie erneut die
 Hauptstraße und folgen wiederrum dem Radweg Richtung Flecken
 und den Bergbahnen St. Ulrich. Dort wartet mit dem Jakobskreuz
 ein wahres Highlight des Jakobsweges. Folgen Sie weiter dem Rad-





Startpunkt: Waidring
Sonnwendstraße/Achenweg
Länge: 25 km; **Zeitbedarf:** 6:30 h
Höhenmeter Aufstieg: 192m
Höhenmeter Abstieg: 302m
Max. Höhe: 880 m.ü.M.

weg nach St. Jakob in Haus und pilgern Sie entlang des Besinnungsweges in Richtung St. Johann in Tirol. In weiterer Folge führt der Weg etwas oberhalb auf der Sonnenseite des Tales gelegen auf dem Radweg mit herrlicher Aussicht nach St. Johann in Tirol. Am Flugplatz in St. Johann in Tirol führt der Weg vorbei und beim Murweg in St. Johann links über die Achenbrücke kommen Sie in das Zentrum von St. Johann in Tirol.

Kontakt TVB's: Seite 54



Kitzbüheler Alpen

Fieberbrunn - Hochfilzen - St. Jakob in Haus
 St. Ulrich am Pillersee - Waidring



Streckenabschnitt 3

Von St. Johann in Tirol nach Bruckhäusl

Wegbeschreibung:

Im Zentrum von St. Johann in Tirol auf die rechte Flussseite wechseln – nach dem Zentrum geht es entlang der Reither Ache zum Römerweg. Die wenig befahrene Anrainerstraße führt teilweise schattig entlang des Rettenbachs bis zum Gasthof Römerhof. Von dort über das Röhrrermoos (Moor and more Weg) weiter bis nach Going folgen.

Dem Wanderweg von Going, vorbei an der Talstation der Astbergbahn bis Ellmau folgen. Im Ortszentrum von Ellmau auf der Austrasse ortauswärts und auf dem Wanderweg Nr. 30 bis Söll. Söll (Jausenstation Lederer) – ca. 80 m auf dem Schutzweg neben der Straße entlang – rechts einbiegen in die „Am Steinerbach Siedlung“. An der Salvistabahn führt der Weg zuerst mit leichten





Startpunkt: St. Johann in Tirol,
Kaiserstraße / Gasteiger Straße

Länge: 31 km

Höhenmeter Aufstieg: 463 m

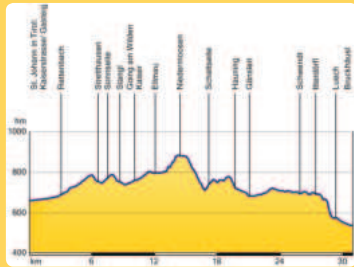
Höhenmeter Abstieg: 588 m

Zeitbedarf: 8:00 h

Max. Höhe: 886 m.ü.M.

Anstieg anschließend sehr moderat nach Itter.

Bei der Feuerwehr überqueren Sie die Landesstraße und gehen gerade aus zwischen den Häusern. Am Dörfelbrunnen geht es rechts zwischen den Bauernhöfen weiter durch den Wald hinab zur Bundesstraße. Die Straße wird überquert und führt nach ca. 20 m hinauf zu einem Bauernhof. →





Streckenabschnitt 3

Von St. Johann in Tirol nach Bruckhäusl

Wegbeschreibung:

→ Der Weg führt beim Nasenwald gleich über die Bundesstraße und weiter richtung Obing – dann über Kirchbichler Boden/Luech – dann wieder über die Bundesstraße und bis nach Bruckhäusl bzw. weiter nach Wörgl immer genau neben der Ache/Fluß. Ein lohnender Abstecher führt auf der nördlichen Flußseite hinauf zur Marienkirche auf dem «Grattenbergl», hin und retour 20-30 Minuten.

Ab der Grattenbrücke (nur im Fall des Abstechers zum Grattenbergl überqueren) rechts der Bahnlinie halten. Nördlich am Bahnhof und auch an Wörgl vorbei gelangen Sie zu einer T-Kreuzung. Wer ins Zentrum von Wörgl will, biegt hier links ab. Rechts unter der Autobahn hindurch und über eine Fußgängerbrücke auf die nördliche Innseite, danach nach links eine relativ stei-





le Schotterstraße hinauf. Von hier nach rechts kann man einen längeren, aber lohnenden Abstecher zum beliebten Wallfahrtsort Mariastein machen. Der aus Kufstein kommende Pilgerweg führt direkt daran vorbei.

Hier jedoch der Straße nach Westen folgen, bei einer Kehre geradeaus weiter, und bevor die Straße über einen Bach führt, am Waldrand auf einen Wirtschaftsweg abzweigen, der nach rechts bergan führt (Ortsteil Achleit, Gemeinde Angerberg). Beim Vorderhof zwischen den Hofgebäuden durchgehen und gleich dahinter zuerst leicht bergab, dann ansteigend nach Nordwest. Beim nächsten Bauernhof wieder zwischen den Gebäuden durchgehen, bergab zum Waldrand, von dort nach Westen leicht ansteigend bis zu einer Asphaltstraße. **Kontakt Tourismusverbände: Seite 55**





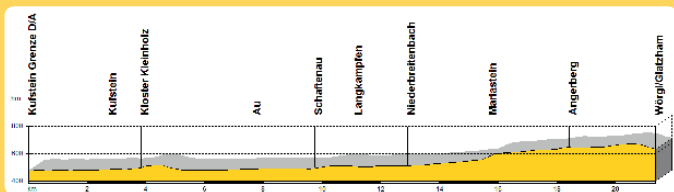
Streckenabschnitt 4 Von Kufstein bis Wörgl/Glatzham

Wegbeschreibung:

Diese Etappe des Jakobsweg Tirol führt von der Grenze Deutschland – Österreich bei Kufstein dem Inn entlang «bergwärts», um dann westlich von Wörgl beim Weiler Glatzham auf die Etappe zu stoßen, die nach Strass im Zillertal führt. Diese Strecke einfach anzuhängen wird für Viele nicht sinnvoll sein. Wir empfehlen, vorher mögliche Übernachtungsorte auszusuchen – wie bei vielen anderen Etappen auf dem Pilgerweg.

Der Inn-Durchbruch bei Kufstein ist eine geschichtsträchtige Gegend, dieser von der Natur geschaffene Engpass spielte sowohl für Handelswege als auch bei militärisch/strategischen Überlegungen eine große Rolle. Entsprechend häufig findet man deshalb am Wegrand architektonische Zeugen der Vergangenheit – zum Teil dem Zerfall preisgegeben, zum Teil wieder restauriert.

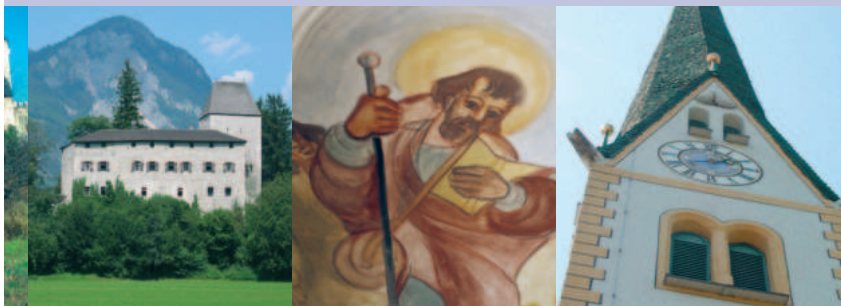
Kontakt Tourismusverbände: Seite 55





Startpunkt: Kufstein,
Landesgrenze, linkes Inn-Ufer
Länge: 21,4 km
Höhenmeter Aufstieg: 235 m
Höhenmeter Abstieg: 80 m
Zeitbedarf: 6:00 h
Max. Höhe: 670 m.ü.M.





Startpunkt: Bruckhäusl, Kirche

Länge: 30,3 km

Höhenmeter Aufstieg: 309 m

Höhenmeter Abstieg: 316 m

Zeitbedarf: 7:45 h

Max. Höhe: 670 m.ü.M.

zuerst die von Norden her kommende Brandenberger Ache, und zwar unmittelbar bevor diese in den Inn fließt, und anschließend überqueren wir dann noch den Inn. Jetzt wird es durch Brixlegg nochmals enger und verkehrsreicher, aber am Fuße des „Reither Kogel“ vorbei kommen wir an die Ziller und erreichen kurz danach den Etappenort Strass im Zillertal.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 56





Streckenabschnitt 6

Von Strass im Zillertal bis Terfens

Wegbeschreibung:

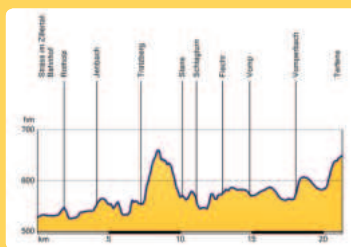
Von Strass folgen wir der Lindenallee zur Landwirtschaftsschule Rothholz oder wir wählen die Variante zu Maria Brettfall über die Ruine Rottenburg. Von Maria Brettfall dem Wegverlauf geradeaus bis zur Ruine Rottenburg folgen – talabwärts in Richtung Landwirtschaftsschule Rothholz – die Brücke überqueren und weiter bis zum Bahnhof in Jenbach wandern – der Straße bis zum Ortskern Jenbach folgen – links in Richtung Achenseekraftwerk wandern – geradeaus weiter über die Tratzbergstraße bis zum Schloss Tratzberg – weiter nach Maria Tax zum Heuberg – St. Georgenberg (der älteste Wallfahrtsort Tirols) – über den Kreuzweg zur Weng – Ortschaft Fiecht durchqueren – direkt am Kloster Stift Fiecht vorbei wandern – Wegabschnitt geradeaus bis zur Ortsmitte von





Vomp (Raiffeissenkasse) folgen – geradeaus weiter durch die Vomper Felder zur Schottergrube der Firma Lang – geradeaus weiter entlang der alten Terfner Landesstraße – Kurz vor der Dorfmitte rechts abzweigen Richtung Maria Larch Kapelle – weiter über das Larchtal in Richtung Gnadenwald.
Kontakt TVB's: Seite 56

Startpunkt: Zillertal, Bahnhof
Länge: 21,3 km
Höhenmeter Aufstieg: 386 m
Höhenmeter Abstieg: 269 m
Zeitbedarf: 5:45 h
Max. Höhe: 668 m.ü.M.



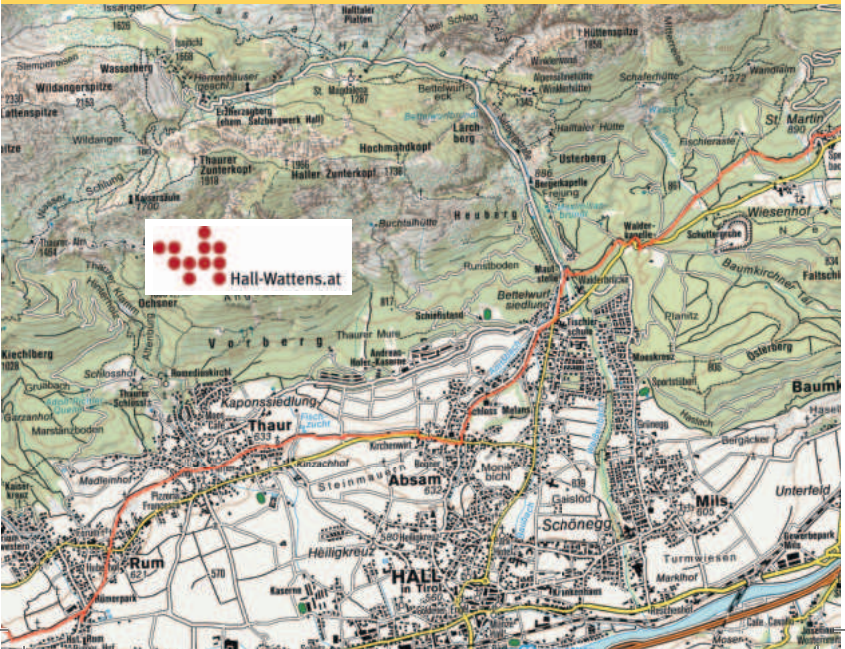


Streckenabschnitt 7 Von Terfens bis Innsbruck


Wegbeschreibung:

Der Jakobsweg führt, von der mittelalterlichen Stadt Hall kommend über Absam und Thaur auf einem Teilstück durch die Marktgemeinde Rum und weiter zur Olympiastadt Innsbruck zum Dom St. Jakob.

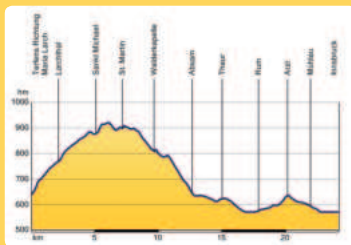
Die Basilika „Maria Absam“ ist seit Jahrhunderten die wichtigste Marienwallfahrt Tirols. Im Jänner 1797 erschien Rosina Puecher beim Sticken in der Stube in Absam in der Fensterscheibe das Gnadensbild der Jungfrau Maria. Zuerst stand das Bild auf dem Hochaltar, jetzt hat es seinen Platz – für jedermann zugänglich – unter dem Wandgemälde der gotischen Madonna. Von der Pfarrkirche Thaur, folgt man der Beschilderung entlang der Kirchgasse in Richtung Süden zum Dorfplatz. Hier wendet man sich rechts in die Langgasse und nach ca. 50 m nach links in den





Rumerweg. Diesem folgt man nach Westen. Bei der ersten Weggabelung nimmt man den rechten Weg bis zu einem Wegkreuz mit Bank und links weisendem Pfeil. Sie befinden sich nun in der Marktgemeinde Rum, wo der Verlauf des Jakobsweges sehr gut beschildert ist. In Folge kommt man am Friedhof vorbei, gelangt abwärts zur Pfarrkirche 

Startpunkt: Terfens,
Richtung Maria Larch
Länge: 24,2 km
Höhenmeter Aufstieg: 380 m
Höhenmeter Abstieg: 451 m
Zeitbedarf: 6:15 h
Max. Höhe: 922 m.ü.M.





Streckenabschnitt 7 Von Terfens bis Innsbruck

Wegbeschreibung:

➔ St.Georg und durchquert Rum nach Südwesten (St.Georg-Weg, Hotel Restaurant Huberhof, Kirchgasse, Schulstraße), vorbei an der Volksschule bis zu nächsten Straßenkreuzung beim Aurain. Auf der linken Straßenseite weist ein Hinweisschild zum «Römerpark», wo man in tiefem Baumschatten, mit Blick auf den ruhig in der Sonne liegenden Teich verweilen und die Natur genießen kann. Erfrischung bringen die Brunnen, die klares Rumer Bergwasser spenden.

Folgt man beim Aurain jedoch dem Hinweispfeil in Richtung Westen, kommt man zur Hauptschule Rum und anschließend zu einem Wegkreuz. Ab hier sind derzeit keine Markierungen, das nächste Ziel, der Kalvarienberg in Arzl ist jedoch unübersehbar. Nach ca. 600 m den 2. Weg nach rechts gehen und aufwärts zu einer Wegkreuzung. Man folgt nun dem ebenen Weg nach Westen, der langsam nach Nordwesten abbiegt und kommt nach gut 700 m auf einen asphaltierten Weg (Exerzierweg), dem man rechts aufwärts folgt. Nach 150 m erreicht man die Hauptstraße (Rumer Straße) und geht nach links weiter.





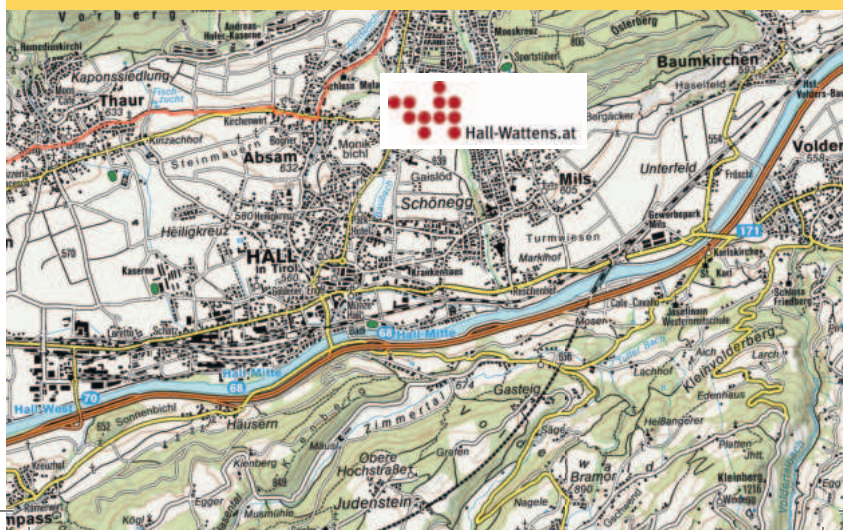
Bilder: © TKV Chizzali GmbH,
Innsbruck Tourismus, Tourismusbüro Rum

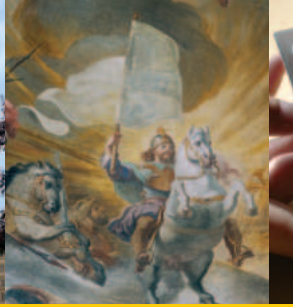
Man kann nun einen kleinen Umweg zur Pfarrkirche Arzl machen (spätgotischer Bau, barockisiert, sehr schön restauriert) oder – sehr empfehlenswert – nach links (bei der Franz Wach Gasse) hinauf auf den Kalvarienberg steigen (herrlicher Blick auf Innsbruck und das ganze zentrale Inntal).

Vom Ortszentrum Arzl folgt man auf Gehsteigen der Hauptstraße (Arzler Straße) bis zum Mühlauer Platzl und dann links der Anton Rauch Straße entlang bis zum Inn (ca. 2 km). Vor der Innbrücke ist auf der rechten Seite eine Jakobusstatue zu sehen. Nach der Brücke (Mühlauer-/Kettenbrücke) rechts halten und dem Spazier- und Radweg entlang des Inn (ca. 1,7km) bis zur Herzog Otto Straße. Jetzt die 1.Möglichkeit links in die Herrengasse und nach ca. 30 m rechts, durch einen Torbogen zum Domplatz in der Innsbrucker Altstadt. Das Etappenziel, der Jakobsdom, der an Stelle einer Endes des 12. Jahrhunderts gebauten Kirche errichtet wurde, ist nun erreicht.

Die in der Dompfarrre befindliche Jakobsgemeinschaft nimmt sich gerne der Bedürfnisse und Anliegen der Pilgerinnen und Pilger an.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 57





Streckenabschnitt 8 Von Innsbruck bis Pfaffenhofen

Wegbeschreibung:

Wir verlassen Innsbruck dem Südufer des Inn entlang westwärts, und queren dann schon bald einmal den Inn. Dort wandern wir erneut dem Inn entlang und kommen auf Steinwurfweite am Flughafen Innsbruck-Kranebitten vorbei. Wer noch nicht richtig wach ist, der wird es nach den ersten startenden Flugzeugen sein.





Startpunkt: Innsbruck,
Dom St. Jakob
Länge: 32,8 km
Höhenmeter Aufstieg: 406 m
Höhenmeter Abstieg: 330 m
Zeitbedarf: 8:30 h
Max. Höhe: 725 m.ü.M.

Dann wechseln wir erneut die Flussseite und wandern teils direkt dem Inn-Ufer entlang, teils aber auch auf aussichtsreichen Wegen an den südlichen Flanken des Inn-Tales. Der Etappenort Pfaffenhofen ist relativ übersichtlich, wir werden also nicht verpassen, den Inn-Steg zu überqueren, denn auf der anderen Seite des Inn liegt Telfs, das zusätzliche Abwechslung verspricht.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 58





Startpunkt: Pfaffenhofen, Kirche
Länge: 24,4 km

Höhenmeter Aufstieg: 279 m

Höhenmeter Abstieg: 229 m

Zeitbedarf: 6:15 h

Max. Höhe: 729 m.ü.M.

Sams ist auch bekannt für seine Internatsschule für Skisportler, einer Kaderschmiede, welche viele bekannte Athleten hervorgebracht hat.

Bei Haiming überqueren wir den Inn und treffen am Nordufer auf das Raftingzentrum Magerbach, das vom klaren Wasser des hier rassig fließenden Inn und dem einmaligen Alpenpanorama profitiert. Hier endet die Befahrung der wilden Imster Schlucht – also ein Eldorado für Rafter und Kanuten.

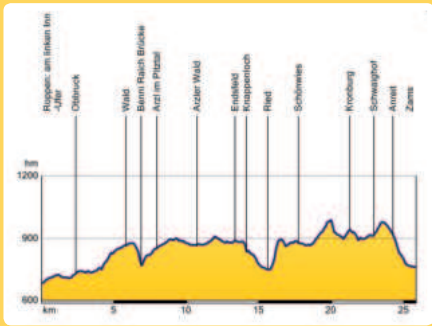
Kontakt Tourismusverbände: Seite 58

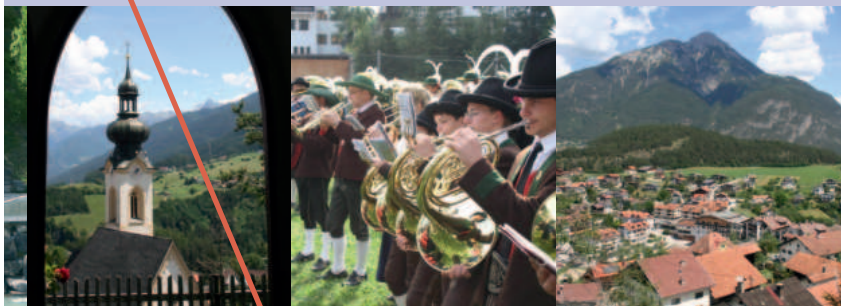




Streckenabschnitt 10
 Von Roppen bis Zams via Arzl/Pitztal

Wegbeschreibung:
 Diese Variante des Jakobsweges führt über den sehr idyllisch gelegenen Ortsteil Wald und die 94 Meter hohe Benni-Raich-Brücke nach Arzl im Pitztal. Auf dieser Strecke finden Sie nicht nur viele gemütliche Unterkünfte





Startpunkt: Roppen,
am linken Inn-Ufer
Länge: 25,8 km
Höhenmeter Aufstieg: 1054 m
Höhenmeter Abstieg: 975 m
Zeitbedarf: 8:30 h
Max. Höhe: 990 m.ü.M.

sondern auch die Ander's
Hofschank in Wald, wel-
che mit selbstgemachten
Köstlichkeiten aufwartet

das Bungy Stüberl, direkt bei der Benni-Raich-Brücke mit einem herrlichen Blick über die Schlucht, und im Dorfzentrum von Arzl das Cafe Herz As. Der weitere Wegverlauf führt sie vorbei an der Dorfkirche auf einem gemütlichen Forstweg nach Imsterberg.

Ried – Schönwies – oberhalb von Schönwies im Ortsteil Obsaurs liegt die St. Vigil Kapelle – weiter Richtung Kronburg nach ca. 1 Stunde erreichen Sie die Ruine Kronburg.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 59

Seite 33 auf Klappkarte

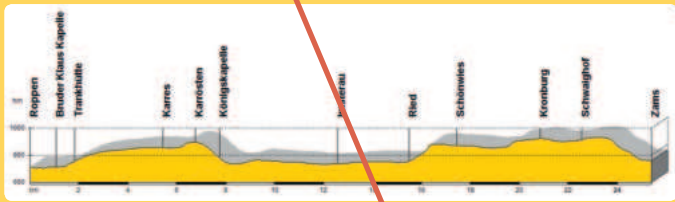
PITZTAL



Streckenabschnitt 11 Von Roppen bis Zams Hauptroute

Wegbeschreibung:

Von Richtung Haiming auf der rechten Innseite – Wanderweg am Inn (Inntalradweg) – «Römerbadl» Kneippanlage – Burschlkapelle – rechts Unterführung Bundesstraße 171 – Anstieg Trankhütte – durch den Wald nach Karres – vorbei am Sportplatz – Karres



Seite 34 auf Klappkarte

Tirol West

IMST

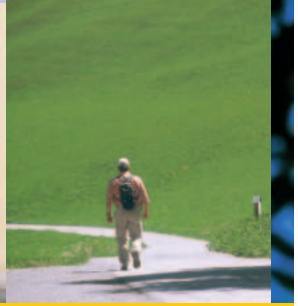


Startpunkt: Roppen,
am linken Inn-Ufer
Länge: 25,4 km
Höhenmeter Aufstieg: 476 m
Höhenmeter Abstieg: 429 m
Zeitbedarf: 7:30 h
Max. Höhe: 931 m.ü.M.

St. Stephanuskirche – nach dem Gemeindeamt rechts Abzweigung nach Karrösten – Abzweigung der VARIANTE nach Imst – Karröster Straße abwärts zur Königskapelle – Richtung Süden über die Innbrücke – rechts halten – vorbei am Umspannwerk Kraftwerk bis zum Bahnhof Imster Au – links neben der Bahnstrecke bis zum Rüsselbach – Ried – Schönwies – oberhalb von Schönwies im Ortsteil Obsaurs liegt die St. Vigil Kapelle – weiter Richtung Kronburg nach ca. 1 Stunde erreichen Sie die Ruine Kronburg.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 60





Streckenabschnitt 12 Von Zams bis Flirsch

Wegbeschreibung:

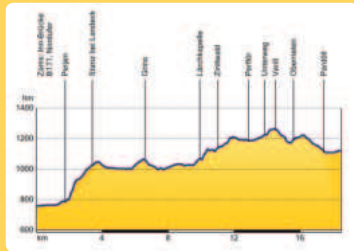
Wallfahrtsort Kronburg (Ruine Kronburg*) – geradeaus über die Brücke – weiter entlang dem Waldweg – Wiesenweg Richtung Rifenal – entlang der Landesstraße Richtung Zams Zentrum- Abzweigung Anreit entlang des „Alten Zammerberger Weges“ – Zams Zentrum (Zammer Campanile*) – entlang der Bachgasse in die Rease – nach der Fußgängerbrücke links abbiegen Richtung Römerweg – Römerweg (Zammer Lochputz*) bis Ortsteil Perjen (Schloss Landeck*)- im Zentrum von Perjen Steig Richtung Stanz (Ruine Schrofenstein, Kirche Stanz und Brenneidorf*) – von Stanz über den Waalweg Richtung Grins (Kneippanlage*) – nach einem tiefen Graben links zwischen zwei Häusern ein Pfad (Kirche Grins, Heilwasser*) – anschließend ca. 2 km auf der Landesstraße Richtung Lärchkapelle – anschließend dem Wald- und Wiesenweg folgend Richtung Strengen.





Wallfahrtsort Kronburg: Die Wallfahrtskirche zu Maria Hilf, in der Senke südlich der Burgruine Kronburg gelegen, wurde als Kapelle 1673 errichtet. Die Wallfahrtskirche zeigt sich als schlichter, dreiseitig geschlossener Bau, der sich an der Westseite der Wallfahrtskirche erhebende Turm wurde erst im Jahre 1912 errichtet. ↻

Startpunkt: Zams,
Inn-Brücke B171, Nordufer
Länge: 18,5 km
Höhenmeter Aufstieg: 830 m
Höhenmeter Abstieg: 459 m
Zeitbedarf: 6:15 h
Max. Höhe: 1.269 m.ü.M.





Zammer Lochputz Klamm in Zams geschaffen und durch den Wasser-Erlebnis-Steig kann nun jedermann über Stollen, Steige und Brücken in die wilde Naturschönheit vordringen.

Schloss Landeck: Schloss Landeck liegt an der Via Claudia Augusta und wurde wahrscheinlich in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts auf dem hochragenden Felsen über dem Inn von den Grafen von Ulten erbaut. Heute gilt das Wahrzeichen von Landeck als wichtiges Veranstaltungs- und Kulturzentrum. Schloss Landeck liegt nicht direkt am Jakobsweg aber ist in ca. 20 Minuten zu erreichen.

Ruine Schrofenstein: Die Ruine steht auf einem Felsvorsprung, von dem man eine herrliche Fernsicht genießt. Ihren Namen hat die Burg vom Geschlecht der Schrofensteiner, die auch die Landecker Stadtpfarrkirche erbauen ließen. Die Burgruine Schrofenstein ist von Stanz aus über einen Wanderweg in ca. einer halben Stunde zu erreichen.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 60

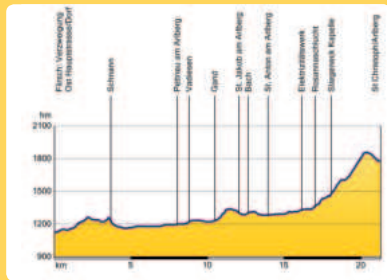




Streckenabschnitt 13 Von Flirsch bis St. Christoph am Arlberg

Wegbeschreibung:

Die Wanderung führt nach Weiher/Strengen. Man quert das Streusiedlungsgebiet und kommt durch eine Schlucht nach Verrill. Nun geht es meist leicht bergab zur Hauptstraße und auf dieser nach Flirsch. Nach dem Ortsende führt ein Weg rechts hinauf und nach Westen bis vor Schnann. Dort steigen wir zum Ort ab und gehen durch Schnann zu einem Weg taleinwärts, der nach einer Straßenquerung zur Rosanna führt. Diesem folgen wir und kommen unter der Bahn durch nach Pettneu. Von der Bahnunterführung in Pettneu gehen wir nach Norden zur Querstraße, der wir nach Westen folgen. Wir queren die Hauptstraße Richtung Vadiesen, gehen weiter nach Gand und nach rechts aufwärts





Startpunkt: Flirsch, Verzweigung
Ost Hauptstraße/Dorfstraße
Länge: 21,3 km
Höhenmeter Aufstieg: 1010 m
Höhenmeter Abstieg: 355 m
Zeitbedarf: 7:00 h
Max. Höhe: 1.862 m.ü.M.

(Obergander Weg) zu einem Pfad am Hang Richtung Westen. Vom Pfad empfiehlt sich ein Abstecher (5 min.) zur Kirche St. Jakob. Nach 700 m, in Bach, geht es zur alten Arlbergstraße bis nach St. Anton am Arlberg. Am Nordrand des Dorfes kommen wir auf einer Promenade und durch einen Park zu einem Kreisverkehr. An der Rendlbahn-Talstation gehen wir vorbei in Richtung Rosannaschlucht. Der Schluchtweg wird zum Pfad und führt aufwärts zu einem Fahrweg. Dieser führt nach Osten auf eine asphaltierte Straße, dann links hinauf zur Stiegeneckkapelle (Rastplatz). Weiter durch Bergwald und kleinere Moore zur Arlbergstraße und auf einem Pfad nach rechts zum Maiensee, mit 1.865 m der höchste Punkt des Jakobsweges bis Santiago. Am See entlang kommen wir zu einem Fahrweg bergab nach St. Christoph. Auf der Straße gelangen wir über den Pass und von dort auf dem historischen Arlbergweg zur Alpe Rauz.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 60



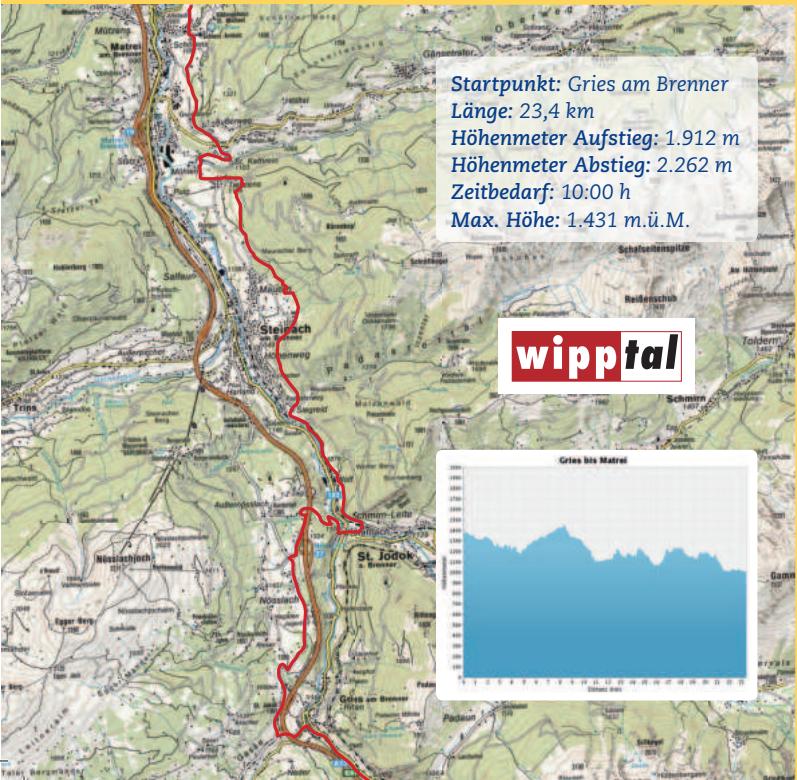


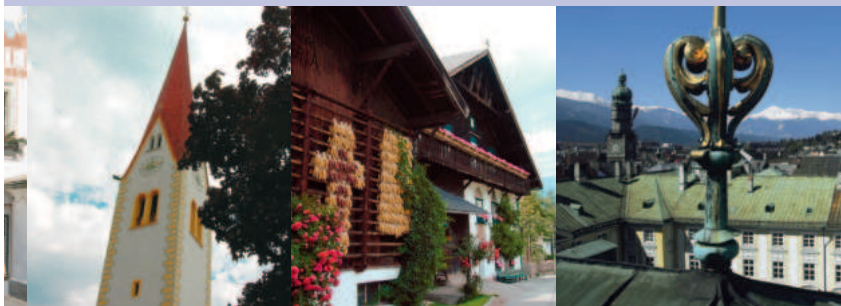
Streckenabschnitt 14 Von Gries bis Matrei am Brenner

Wegbeschreibung:



Vom Brenner kommend gehen wir der Bundesstraße entlang westlich am Brennersee vorbei in Richtung Gries. Diese Etappe führt nordwärts von Gries nach Matrei, talwärts gegen Innsbruck. Da wir weder der Eisenbahnlinie noch der Hauptstraße oder Autobahn folgen, verläuft unser Weg auf beiden Talseiten, was immer wieder mit Aufstiegen verbunden ist – wir haben eine anspruchsvolle Etappe vor uns. Die gute Neuigkeit: Der Weg entlang den Talflanken bietet genussvolle Ausblicke in die Alpenwelt – ein sehr lohnender und eindrücklicher Streckenabschnitt.





Streckenabschnitt 15

Von Matrei am Brenner bis Innsbruck

Wegbeschreibung:

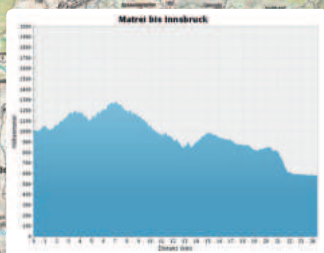


Das Thema der heutigen Etappe ist vergleichbar mit der letzten Etappe, es geht zwar talwärts, aber trotzdem haben wir immer wieder Aufstiege. Allerdings, auch der zweite Teil stimmt heute erneut: Die Aussichten belohnen uns für die Mühe. Speziell der letzte Abstieg hinunter nach Innsbruck im Angesicht der Olympiaschanze belohnt uns einmal mehr für die alpinen Strapazen. Wenn wir dann am Inn sind wissen wir, die Abstiege haben ein Ende, ab morgen wird es wieder westwärts gehen, dem Inn entlang sanft bergwärts.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 61

Startpunkt: Matrei am Brenner
Länge: 24,7 km
Höhenmeter Aufstieg: 503 m
Höhenmeter Abstieg: 728 m
Zeitbedarf: 7:15 h
Max. Höhe: 1.264 m.ü.M.

wipptal





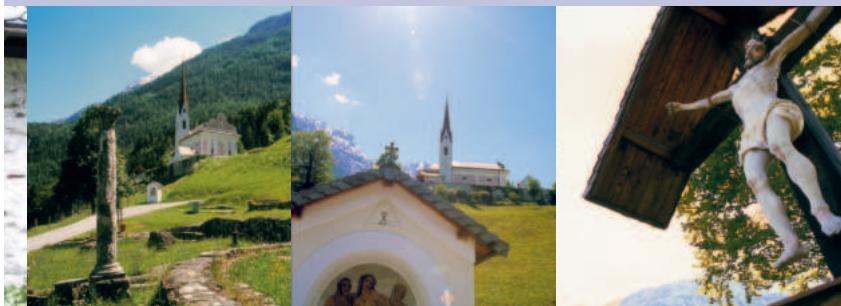
Streckenabschnitt Osttirol 1 Von Nikolsdorf bis Lienz

Wegbeschreibung:

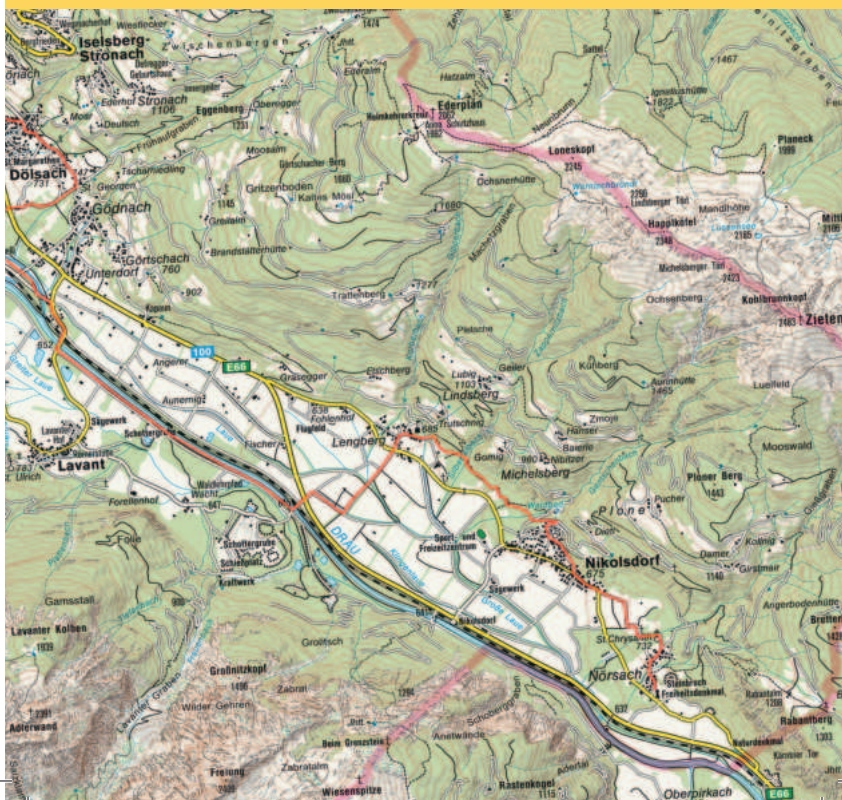
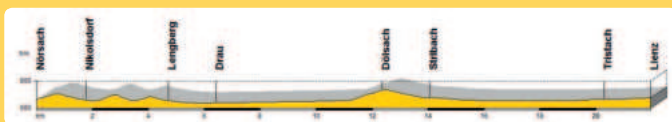
Diese Etappe führt uns vom «Kärtner Tor», vom Freiheitsdenkmal bei Nörsach oder aber von Nikolsdorf an der Grenze Kärnten/Tirol im oberen Drautal nach Lienz, wobei wir nicht einfach der Drau entlang wandern, sondern mit einer kleinen Zusatzschleufe durch Dölsach und Tristach geführt werden. Am Etappenort Lienz endet unser Weg vor dem Gasthof «Goldener Fisch».

Kontakt Tourismusverbände: Seite 62





Startpunkt: Nörsach,
 Freiheitsdenkmal
 Länge: 22,0 km
 Höhenmeter Aufstieg: 235 m
 Höhenmeter Abstieg: 218 m
 Zeitbedarf: 6:00 h
 Max. Höhe: 738 m.ü.M.

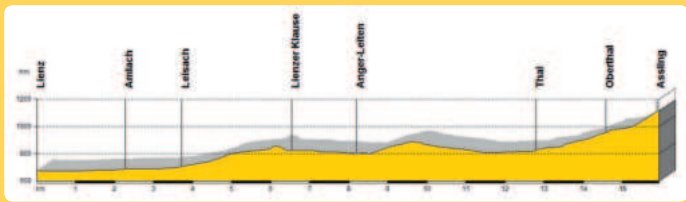




Streckenabschnitt Osttirol 2 Von Lienz bis Assling

Wegbeschreibung:

Nachdem auf der Voretappe die junge Drau noch ein ordentlicher Bach war, wird sie auf dieser Etappe dürrtiger aussehen, denn in Lienz fließt noch die Isel in die Drau, und auf der heutigen Etappe sehen wir eine Drau eben ohne das Isel-Wasser.





Startpunkt: Lienz, Goldener Fisch
Länge: 16,0 km

Höhenmeter Aufstieg: 576 m

Höhenmeter Abstieg: 148 m

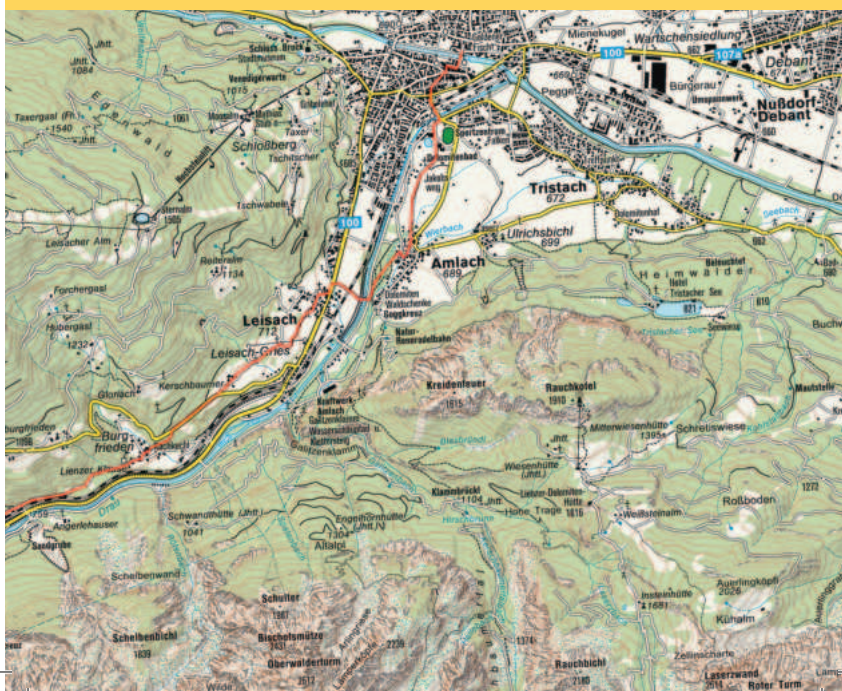
Zeitbedarf: 5:15 h

Max. Höhe: 1.111 m.ü.M.

Wir wandern heute auf der Nordseite der Drau und haben so an der südexpo- nierten Talseite nicht nur einen schönen Blick über das idyl- lische Tal und auf die flankierenden Berge, sondern auch gute Chancen, die Sonne genießen zu können.

Hinauf zum Etappenort Assling werden wir dann mit einem Schluss-Aufstieg gefordert, aber umso mehr werden wir dort Lust haben, den Durst mit einem kühlen Getränk zu stillen.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 62

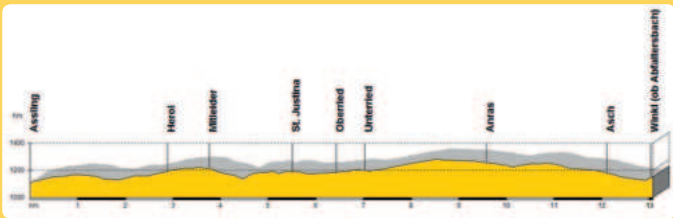




Streckenabschnitt Osttirol 3 Von Assling bis Abfaltersbach

Wegbeschreibung:

Die heutige Etappe verläuft auf einer Höhe zwischen 1100 und 1300 Meter über Meer, es kann also auch etwas kühler werden. Pilger mit ihren Rucksäcken schätzen diese Verhältnisse aber meist, denn das zunehmend alpine Gelände wird uns dennoch zum Schwitzen bringen.

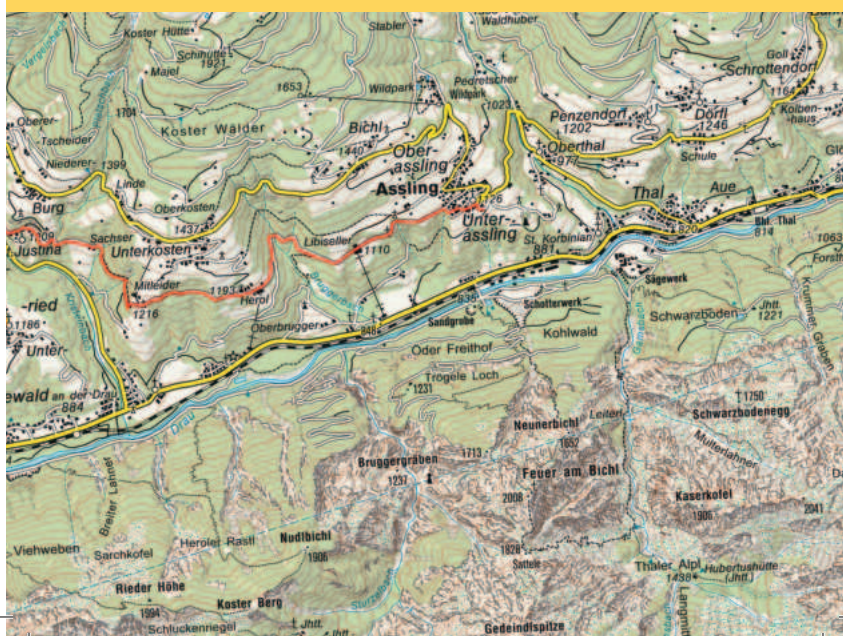




Startpunkt: Assling, Kirche
Länge: 13,2 km
Höhenmeter Aufstieg: 367 m
Höhenmeter Abstieg: 321 m
Zeitbedarf: 4:00 h
Max. Höhe: 1.279 m.ü.M.

Wir starten bei der Kirche im Ortsteil Unterassling und wandern dem Hang entlang westwärts auf einem Strässlein vorbei an einer Reihe von Weilern und Bauernhöfen, bis wir zum «Krisleimbach» kommen, der hier vom Norden her in die Drau fliesst. Wir queren dieses Seitental und kommen, vorbei an der Kirche St. Justina, und auf der anderen Seite dieses Nebentales auf die «Pustertaler Höhenstraße», der wir durch den grösseren Ort Anras bis nach Abfaltersbach folgen. Die heutige Etappe endet allerdings nicht unten in der Talsohle, sondern etwas oberhalb der Pustertaler Höhenstraße im Ortsteil «Winkl».

Kontakt Tourismusverbände: Seite 62





Streckenabschnitt Osttirol 4 Von Abfaltersbach bis Sillian

Wegbeschreibung:

Auch heute werden wir nochmals auf einer Höhe von 1100 bis 1300 Meter über Meer wandern, im Pustertal, dem Tal der Drau. Es ist die letzte Etappe in Österreich, denn Sillian ist der letzte Ort in Österreich, der Übernachtungsmöglichkeiten anbietet, die nächsten Möglichkeiten liegen dann bereits drüben in Italien.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 62





Startpunkt: Abfaltersbach, Winkl

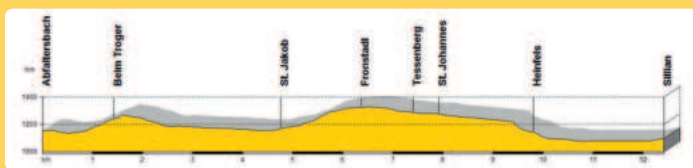
Länge: 12,5 km

Höhenmeter Aufstieg: 325 m

Höhenmeter Abstieg: 382 m

Zeitbedarf: 4:00 h

Max. Höhe: 1.339 m.ü.M.



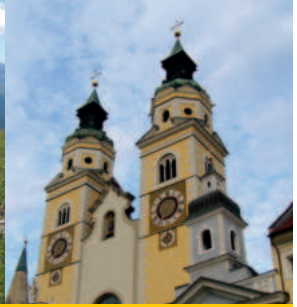


Streckenabschnitt Osttirol 5 Von Sillian bis Innichen

Wegbeschreibung:

Wir sind in Sichtweite der Grenze zu Italien, einer EU-Innengrenze, aber keine Sprach- oder Kulturgrenze. Die Bindung zwischen dem österreichischen Tirol und dem italienischen Südtirol ist aus





Startpunkt: Sillian, Kirche

Länge: 12,6 km

Höhenmeter Aufstieg: 69 m

Höhenmeter Abstieg: 12 m

Zeitbedarf: 3:30 h

Max. Höhe: 1.175 m.ü.M.

geschichtlichen Gründen
sehr eng – auf beiden Seiten
leben Tiroler.

Sehenswert am Etappenort ist die Kirche des Benediktinerstiftes von Innichen: bedeutender romanischer Sakralbau aus dem 12. Jahrhundert, Kuppelfresken stellen die Schöpfungsgeschichte dar, gotisches Fresko des bekannten Malers Michael Pacher.

Kontakt Tourismusverbände: Seite 62



Kontakte Tourismusbüros Nordtirol:

Streckenabschnitt 1

LOFER

TVB Salzburger Saalachtal

🏠 Lofer Nr. 310

5090 Lofer

☎ +43 (0)6588 8321

✉ info@lofer.com

🌐 www.lofer.com

WAIDRING

TVB Kitzbüheler Alpen

Fieberbrunn – Hochfilzen –

St. Jakob in Haus –

St. Ulrich am Pillersee –

Waidring

🏠 Dorfplatz 1

6391 Fieberbrunn

☎ +43 (0)5354 56304

✉ info@pillerseetal.at

🌐 www.pillerseetal.at

ERPFENDORF

KIRCHDORF

ST. JOHANN IN TIROL

Kitzbüheler Alpen

St. Johann in Tirol –

Oberndorf – Kirchdorf –

Erfendorf

🏠 Poststraße 2

6380 St. Johann in Tirol

☎ +43 (0)5352 633350

✉ info@kitzalps.cc

🌐 www.kitzalps.cc

Streckenabschnitt 2

WAIDRING

ST. ULRICH AM PILLERSEE

FIEBERBRUNN

TVB Kitzbüheler Alpen

Fieberbrunn – Hochfilzen –

St. Jakob in Haus –

St. Ulrich am Pillersee –

Waidring

🏠 Dorfplatz 1

6391 Fieberbrunn

☎ +43 (0)5354 56304

✉ info@pillerseetal.at

🌐 www.pillerseetal.at

ST. JOHANN IN TIROL

Kitzbüheler Alpen

St. Johann in Tirol –

Oberndorf – Kirchdorf –

Erfendorf

🏠 Poststraße 2

6380 St. Johann in Tirol

☎ +43 (0)5352 633350

✉ info@kitzalps.cc

🌐 www.kitzalps.cc

Streckenabschnitt 3

ST. JOHANN IN TIROL

Kitzbüheler Alpen

St. Johann in Tirol –

Oberndorf – Kirchdorf –

Erpfendorf

🏠 Poststraße 2

6380 St. Johann in Tirol

☎ +43 (0)5352 633350

✉ info@kitzalps.cc

🌐 www.kitzalps.cc

GOING / ELLMAU /

SCHEFFAU / SÖLL

TVB Wilder Kaiser

☎ +43 (0)50509

✉ info@wilderkaiser.info

🌐 www.wilderkaiser.info

ITTER

TVB Kitzbüheler Alpen –

Ferienregion Hohe Salve

🏠 Dorfplatz 1

6305 Itter

☎ +43 (0)57507 7200

✉ itter@hohe-salve.com

🌐 www.kitzalps.com/

hohe-salve

WÖRGL

TVB Kitzbüheler Alpen –

Ferienregion Hohe Salve

🏠 Infobüro Wörgl

Innsbrucker Str. 1

6300 Wörgl

☎ +43 (0)57507 7000

✉ info@hohe-salve.com

🌐 www.hohe-salve.com

Streckenabschnitt 4

KUFSTEIN

TVB Kufsteinerland

🏠 Unterer Stadtplatz 8

6330 Kufstein

☎ +43 (0)5372 62207

✉ info@kufstein.com

🌐 www.kufstein.com

LANGKAMPFEN

TVB Kufsteinerland

🏠 Informationsbüro

Langkampfen

☎ +43 (0)5332 87393

✉ info@kufstein.com

🌐 www.kufstein.com

MARIASTEIN

ANGERBERG

TVB Ferienregion Hohe Salve

🏠 Infobüro Angerberg/

Mariastein

Linden 5

6300 Angerberg

☎ +43 (0)57507 7400

✉ angerberg@hohe-salve.com

🌐 www.hohe-salve.com

WÖRGL

TVB Kitzbüheler Alpen –

Ferienregion Hohe Salve

🏠 Infobüro Wörgl

Innsbrucker Str. 1

6300 Wörgl

☎ +43 (0)57507 7000

✉ info@hohe-salve.com

🌐 www.hohe-salve.com

Kontakte Tourismusbüros Nordtirol:

Streckenabschnitt 5

WÖRGL

TVB Kitzbüheler Alpen –
Ferienregion Hohe Salve

🏠 Infobüro Wörgl
Innsbrucker Str. 1
6300 Wörgl

☎ +43 (0)57507 7000

✉ info@hohe-salve.com

🌐 www.hohe-salve.com

BREITENBACH A.INN

TVB Ferienregion
Alpbachtal & Tiroler Seenland
Ortsinformation

Breitenbach am Inn

🏠 Dorf 95

6252 Breitenbach

☎ +43 (0)5337 21200 60

✉ breitenbach@alpbachtal.at

🌐 www.alpbachtal.at/
breitenbach

RADFELD/RATTENBERG

TVB Ferienregion
Alpbachtal & Tiroler Seenland
Informationsbüro

Rattenberg-Radfeld

🏠 Südtirolerstraße 34a

6240 Rattenberg

☎ +43 (0)5337 21200 50

✉ rattenberg@alpbachtal.at

🌐 www.alpbachtal.at/
Rattenberg-Radfeld

KRAMSACH

TVB Ferienregion
Alpbachtal & Tiroler Seenland
Informationsbüro Kramsach

🏠 Zentrum 1
6233 Kramsach

☎ +43 (0)5337 21200 20

✉ kramsach@alpbachtal.at

🌐 www.alpbachtal.at/Kram-
sach

BRIXLEGG

TVB Ferienregion
Alpbachtal & Tiroler Seenland

🏠 Ortsinformation Brixlegg

☎ +43 (0)5337 21200 50

✉ brixlegg@alpbachtal.at

🌐 www.alpbachtal.at/brix-
legg

STRASS IM ZILLERTAL

TVB Erste Ferienregion
im Zillertal

🏠 Hauptstraße 54

6263 Fügen

☎ +43 (0)5288 62262

✉ info@best-of-zillertal.at

🌐 www.best-of-zillertal.at

Streckenabschnitt 6

STRASS IM ZILLERTAL

TVB Erste Ferienregion
im Zillertal

🏠 Hauptstraße 54

6263 Fügen

☎ +43 (0)5288 62262

✉ info@best-of-zillertal.at

🌐 www.best-of-zillertal.at

STANS/VOMP/TERFENS

TVB Silberregion Karwendel

🏠 Münchnerstraße 11

6130 Schwaz

☎ +43 (0)5242 63240

✉ info@silberregion-
karwendel.at

🌐 www.silberregion-
karwendel.com

Streckenabschnitt 7

TERFENS

TVB Silberregion Karwendel

🏠 Münchnerstraße 11

6130 Schwaz

☎ +43 (0)5242 63240

✉ info@silberregion-
karwendel.at

🌐 www.silberregion-
karwendel.com

GNADENWALD/ABSAM/ THAUR

TVB Region Hall-Wattens

🏠 Unterer Stadtplatz 19

6060 Hall i.T.

☎ +43 (0)5223 455440

✉ office@hall-wattens.at

🌐 www.hall-wattens.at

RUM

TB Rum bei Innsbruck

🏠 Bundesstraße 2

6063 Rum

☎ +43 (0)512 263235

✉ info@rum.at

🌐 www.rum-innsbruck.at

INNSBRUCK

TVB Innsbruck
und seine Feriendörfer

🏠 Burggraben 3

6020 Innsbruck

☎ +43 (0)512 598500

✉ office@innsbruck.info

🌐 www.innsbruck.info

Kontakte Tourismusbüros Nordtirol:

Streckenabschnitt 8

INNSBRUCK

TVB Innsbruck
und seine Feriendörfer

🏠 Burggraben 3

6020 Innsbruck

☎ +43 (0)512 598500

✉ office@innsbruck.info

🌐 www.innsbruck.info

KEMATEN/VÖLS

Tourismusbüro

Kematen – Völs

Innsbruck Tourismus

🏠 Dorfplatz 2

6175 Kematen

☎ +43 (0)5232 2434

✉ kematen@innsbruck.info

✉ voels@innsbruck.info

🌐 www.innsbruck.info/kematen

🌐 www.innsbruck.info/voels

INZING/HATTING/

POLLING/FLAURLING/

OBERHOFEN/PFAFFENHOFEN

TVB Innsbruck
und seine Feriendörfer

🏠 Tourismusbüro Telfs

Untermarktstraße 1

6410 Telfs

☎ +43 (0)5262 62245

✉ info@sonnenplateau.net

🌐 www.sonnenplateau.net

Streckenabschnitt 9

PFAFFENHOFEN/RIETZ/ STAMS/MÖTZ/SILZ

TVB Innsbruck
und seine Feriendörfer

🏠 Tourismusbüro Telfs

Untermarktstraße 1

6410 Telfs

☎ +43 (0)5262 62245

✉ info@sonnenplateau.net

🌐 www.sonnenplateau.net

HAIMING

Ötztal Tourismus

🏠 Information Haiming-
Ochsen Garten

Ambach 26

6433 Ötz

☎ +43 (0)57200 800

✉ haiming@oetztal.com

🌐 www.haiming.at

ÖTZ

Ötztal Tourismus

🏠 Information Ötz

Hauptstraße 66

6433 Ötz

☎ +43 (0)57200 500

✉ oetz@oetztal.com

🌐 www.oetztal.com

SAUTENS**Ötztal Tourismus**

 Information Sautens

Dorfstraße 55

6432 Sautens

 +43 (0)57200 600

 sautens@oetztal.com

 www.sautens.com

ROPPEN**Imst Tourismus**

 Information Sautens

Johannesplatz 4

6460 Imst

 +43 (0)5412 69100

 info@imst.at


 www.imst.at

Streckenabschnitt 10**ROPPEN****Imst Tourismus**

 Information Sautens

Johannesplatz 4

6460 Imst

 +43 (0)5412 69100

 info@imst.at

 www.imst.at

ARZL/MÜHLAU**TVB Innsbruck****und seine Feriendörfer**

 Burggraben 3

6020 Innsbruck

 +43 (0)512 59850

 office@innsbruck.info

 www.innsbruck.info

IMSTERBERG/MILS/**SCHÖNWIES****Imst Tourismus**

 Johannesplatz 4

6460 Imst

 +43 (0)5412 69100


 info@imst.at

 www.imst.at

ZAMS**TVB Tirol West**

 Hauptplatz 6

6511 Zams

 +43 (0)5442 65600

 info@tirolwest.at

 www.tirolwest.at

Kontakte Tourismusbüros Nordtirol:

Streckenabschnitt 11



ROPPEN

Imst Tourismus

-  Information Sautens
Johannesplatz 4
6460 Imst
 -  +43 (0)5412 69100
 -  info@imst.at
 -  www.imst.at
-

ARZL/MÜHLAU

TVB Innsbruck
und seine Feriendörfer

-  Burggraben 3
6020 Innsbruck
 -  +43 (0)512 59850
 -  office@innsbruck.info
 -  www.innsbruck.info
-

IMSTERBERG/MILS/ SCHÖNWIES

Imst Tourismus

-  Johannesplatz 4
6460 Imst
 -  +43 (0)5412 69100
 -  info@imst.at
 -  www.imst.at
-

ZAMS

TVB Tirol West

-  Malsersstraße 10
6500 Landeck
-  +43 (0)5442 65600
-  info@tirolwest.at
-  www.tirolwest.at

Streckenabschnitt 12

ZAMS/LANDECK/STANZ/GRINS

TVB Tirol West

-  Malsersstraße 10
6500 Landeck
 -  +43 (0)5442 65600
 -  info@tirolwest.at
 -  www.tirolwest.at
-

SEE/PIANS

TVB Paznaun-Ischl

-  Ortsstelle See/Pians
Au 220
6553 See
 -  +43 (0)5 0990 400
 -  see@kappl.see.com
 -  www.see.at
-

STRENGEN/FLIRSCH

TVB St. Anton am Arlberg

-  Dorfstraße 8
6580 St. Anton am Arlberg
-  +43 (0)5446 22690
-  info@stantonamarlberg.com
-  www.stantonamarlberg.com

Streckenabschnitt 13

STRENGEN/FLIRSCH/PETTNEU/ ST. ANTON AM ARLBERG

TVB St. Anton am Arlberg

🏠 Dorfstraße 8

6580 St. Anton am Arlberg

☎ +43 (0)5446 22690

✉ info@stantonamarlberg.com

🌐 www.stantonamarlberg.com

Streckenabschnitt 14 und 15

GRIES AM BRENNER

Tourismusverband Wipptal

Ortsstelle Gries am Brenner

🏠 Brennerstraße 73

6156 Gries am Brenner

☎ +43 (0)5272 6270

✉ tourismus@wipptal.at

🌐 www.wipptal.at

MATREI AM BRENNER

Tourismusverband Wipptal

Ortsstelle Matrei

🏠 Brennerstraße 104

6143 Matrei am Brenner

☎ +43 (0)5273 6278

✉ info.matrei@wipptal.at

🌐 www.wipptal.at

PATSCH/IGLS/VILL/ INNSBRUCK

TVB Innsbruck

und seine Feriendörfer

🏠 Burggraben 3

6020 Innsbruck

☎ +43 (0)512 59850

✉ office@innsbruck.info

🌐 www.innsbruck.info

Kontakte Tourismusbüros Osttirol:

Streckenabschnitt 1

NIKOLSDORF/NÖRSACH/ DÖLSACH/TRISTACH/LIENZ

TVB Lienzer Dolomiten

🏠 Europaplatz 1

9900 Lienz

☎ +43 (0)50 212 400

✉ lienz@osttirol.com

🌐 www.lienzerdolomiten.net

Streckenabschnitt 2

LIENZ/AMLACH/LEISACH/ ASSLING

TVB Lienzer Dolomiten

🏠 Europaplatz 1

9900 Lienz

☎ +43 (0)50 212 400

✉ lienz@osttirol.com

🌐 www.lienzerdolomiten.net

Streckenabschnitt 3

ASSLING

TVB Lienzer Dolomiten

🏠 Europaplatz 1

9900 Lienz

☎ +43 (0)50 212 400

✉ lienz@osttirol.com

🌐 www.lienzerdolomiten.net

ANRAS/ABFALTERSBACH

TVB Hochpustertal

☎ +43 (0)50 212 300

✉ hochpustertal@osttirol.com

🌐 www.hochpustertal.com

Streckenabschnitt 4

ANRAS/ABFALTERSBACH/ STRASSEN/SILLIAN

TVB Hochpustertal

☎ +43 (0)50 212 300

✉ hochpustertal@osttirol.com

🌐 www.hochpustertal.com

Streckenabschnitt 5

SILLIAN

TVB Hochpustertal

☎ +43 (0)50 212 300

✉ hochpustertal@osttirol.com

🌐 www.hochpustertal.com

INNICHEN

TV Innichen

🏠 Pflegplatz 1

39038 Innichen (BZ)

☎ +39 0474 913 149

✉ info@innichen.it

🌐 www.innichen.it



Jakobsweg^{Tirol}

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

www.jakobsweg-tirol.net



Besuchen Sie den
Jakobsweg Tirol im Internet!

Die Homepage des Tiroler Jakobsweges ist die unverzichtbare Ergänzung zu dieser Broschüre, die Sie gerade in Händen halten.



Mit interaktiver
Wegbeschreibung!

Nicht in der Luft zu fliegen oder
auf dem Wasser zu gehen, ist ein Wunder,
sondern auf der Erde zu gehen. Sprichwort

Impressum

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



*Projektpartner: Regionalmanagements in Tirol,
Tourismusverbände in Tirol, TirolWerbung,
Jakobsgemeinschaft Tirol, Diözesen Innsbruck und Salzburg*

Für den Inhalt verantwortlich: Regio-Tech GmbH, Hochfilzen

Satz & Grafik: Stefan Feiner Werbegrafik, Oberndorf in Tirol

Druck: Hutter Druck, St.Johann in Tirol

Fotos: © Jakobsweg Tirol/Robert Fleischanderl, TVBs, privat

Titelfoto: shutterstock.com, Kirche St. Ulrich am Pillersee

*Satellitenbilder: ©2009 Google – Grafiken ©2009 DigitalGlobe,
GeoContent, Cnes/Spot Image, GeoEye, Salzburg AG / Wenger Oehn,
Geoimage Austria.*

Literarnachweise:

Graf/Kaufmann: Auf Jakobs Spuren. Rosenheim 1993

Legler, Rolf: Sternenstraße und Pilgerweg. Bergisch Gladbach 1999

Putzger/Lendl/Wagner: Historischer Weltatlas. Wien 1975

Andergassen/Bodini u. a.: Pässe, Übergänge, Hospize. Lana 1999

Dehio-Handbuch Tirol. Wien 1980

Lindenthal, Peter: Auf dem Jakobsweg durch Österreich. Innsbruck 2000

Lindenthal, Peter: Auf dem Jakobsweg durch Südösterreich, Slowenien und

Südtirol. Innsbruck 2002

www.e-lisa.at, www.kath.de





Jakobsweg^{Tirol}

Auf dem Jakobsweg unterwegs durch Tirol.

Liebe Freundinnen und Freunde
des Jakobsweges!

*Diese Broschüre bietet Ihnen ausführliche
Informationen über den Tiroler Abschnitt des
Jakobsweges, der nach Santiago de Compostela
in Galizien führt. Übrigens: Von Innsbruck
sind es noch ca. 2.450 Kilometer bis zum
Apostelgrab im Nordwesten Spaniens!*

- **Nützliches für jeden Pilger**
Packliste, Symbole am Jakobsweg
- **Kurzinformationen zu allen Gemeinden**
am Tiroler Jakobsweg (Nord- und Osttirol)
mit Wegbeschreibung
- **Übersichtskarte für den Jakobsweg**
in Tirol und in Europa